



Dr. Stefanie Kamke · Dr. Sonja Meyer zu Hoberge · Ulrich Bähler

## LIEBE PATIENTIN,

Ihr Arzt/Ihre Ärztin hat Sie für eine gynäkologische Operation in unser ambulantes OP Zentrum überwiesen.

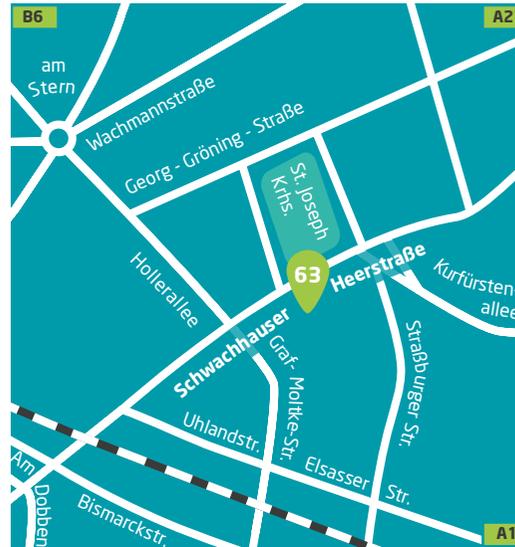
Neben modernster Technik steht Ihnen in unserer Praxis ein Team von erfahrenen Operateuren, Narkoseärzten/-innen und Pflegepersonal zur Verfügung. Wir führen Ihre notwendige **gynäkologische Operation in minimal-invasiver Technik** durch und betreuen Sie vom Vorgespräch bis zu Ihrer Entlassung sicher und kompetent.

Vor dem Eingriff besprechen wir mit Ihnen alle offenen Fragen. Wir klären Sie über den Eingriff und die Narkose auf und führen ggf. erforderliche Untersuchungen durch.

Da Dauer und Umfang operativer Eingriffe nicht immer vorhersehbar sind, kann es trotz guter Organisation zu Wartezeiten kommen. Um diese zu minimieren, bitten wir Sie, **vorab die OP-Unterlagen und den Narkose-Fragebogen auszufüllen**. Alle für die Operation notwendigen Unterlagen erhalten Sie durch unserer Praxis.

Die genaue Uhrzeit für Ihre Operation erfahren Sie in der Woche vor Ihrem Operationstermin. **Bitte hinterlassen Sie uns eine Telefonnummer**, unter der wir Sie im Vorfeld und auch am OP-Tag gut erreichen können.

Operationstermine können Sie gerne telefonisch unter Tel. 0421 - 34 69 064 oder persönlich während unserer Sprechzeiten vereinbaren. Rückfragen sind auch per Mail an [info@frauenaerzte-bremen.de](mailto:info@frauenaerzte-bremen.de) möglich.



## AMBULANTE OPERATIONEN INFORMATION



FACHÄRZTE FÜR  
**Frauenheilkunde  
und Geburtshilfe**  
AMBULANTES OP-ZENTRUM

## HIER FINDEN SIE UNS:

 Schwachhauser Heerstr. 63  
28211 Bremen  
Tel. 0421 - 34 69 064  
Fax. 0421 - 34 69 067  
Web. [frauenaerzte-bremen.de](http://frauenaerzte-bremen.de)  
Mail. [info@frauenaerzte-bremen.de](mailto:info@frauenaerzte-bremen.de)

ULRICH BÄHNER  
CHRISTINA DIEKMANN  
DR. MED. STEFANIE KAMKE  
DR. MED. SONJA MEYER ZU HOBERGE

## VOR DER OP

### VORUNTERSUCHUNGEN

In den meisten Fällen können Sie nach Überweisung durch Ihre Frauenärztin/Ihren Frauenarzt und Vereinbarung eines OP-Termins **direkt zur Operation** in unsere Praxis kommen. Bei einigen Operationen ist eine Voruntersuchung bei uns notwendig, für die Sie im Vorfeld einen gesonderten Termin erhalten.

Je nach Alter und Vorerkrankungen benötigen wir von Ihnen bestimmte **Laborwerte und Befunde** zur Durchführung der Operation. Im Rahmen der Terminvereinbarung klären wir eventuelle Fragen dazu gerne.

Wenn Sie **über 60 Jahre** alt sind, lassen Sie bitte von Ihrer/Ihrem Haus- oder Frauenärztin/arzt folgende Untersuchungen durchführen:

- kleines Blutbild, Thrombozyten
- Gerinnungswerte (Quick, PTT)
- Kalium, g-GT, Kreatinin
- EKG

Bei schwerwiegenden **Vorerkrankungen**, insbesondere Herz- oder Atemwegserkrankungen, Epilepsie oder anderen Erkrankungen mit körperlicher Leistungseinschränkung sollten Sie vorab mit uns klären, ob ein ambulanter Eingriff möglich ist. In jedem Fall ist ein Vorgespräch mit unseren Anästhesisten notwendig. Bei Herz- oder Atemwegserkrankungen bringen Sie bitte Befunde der letzten Herz- und/oder Lungenuntersuchung zum Vorgespräch mit.

Bitte halten Sie auch Rücksprache mit uns bei einem BMI (Body-Maß-Index) ab 36. Auch hier ist je nach Operation ggf. ein Vorgespräch mit uns und unseren Anästhesisten notwendig. Wundern Sie sich daher nicht, wenn wir bei der Terminvereinbarung nach Ihrer **Körpergröße und -gewicht** fragen.

Wenn Sie **Medikamente** nehmen, klären Sie bitte mit uns, ob Sie diese für die Operation absetzen müssen. Insbesondere bei Einnahme sogenannter „blutverdünnender“ Medikamente wie z.B. Marcumar®, ASS, Plavix® oder Eliquis® ist die frühzeitige Rücksprache mit uns wichtig.

### Am OP-Tag bitte wie üblich einnehmen:

- Beta-Blocker (z.B. Metoprolol, Bisoprolol)
- Anti-Epileptika
- Magensäureblocker (z.B.c Omeprazol, Pantoprazol)
- Asthmamittel/-spray (bitte auch mitbringen)
- Antidepressiva

### Am OP-Tag bitte weglassen:

- Übrige Blutdruck-Medikamente
- Metformin

Bitte halten Sie mit uns Rücksprache bei blutverdünnenden Medikamenten oder Insulin-Therapie.

### INFOMIEREN SIE UNS BITTE RECHTZEITIG, WENN

- Sie OP-Termine nicht einhalten können
- die Regelblutung unerwartet einsetzt, da dann ggf. die Operation verschoben werden muss
- Sie einen fieberhaften Infekt od. eine Erkältung haben

## AM OP-TAG

- **Sechs Stunden** vor dem OP-Termin **bitte nicht mehr essen und trinken**. Auch keinen Kaugummi kauen oder Bonbons lutschen.
- Ausnahme: Bis drei Stunden vor der OP sind noch klare Flüssigkeiten (Wasser, ungesüßter Tee) in geringer Menge (100 ml) erlaubt.
- Ab zwei Stunden vor dem OP-Termin bitte nicht mehr rauchen.
- Nehmen Sie eventuelle Medikamente morgens am OP-Tag mit einem kleinen Schluck Wasser ein, wenn diese nicht wegen des Eingriffs abgesetzt wurden.
- Entfernen Sie Nagellack, Make-up und Piercings.
- Lassen Sie Schmuck und Wertsachen zu Hause.
- Tragen Sie bequeme Kleidung.
- Duschen oder baden Sie bitte vor dem Eingriff und reinigen vor Bauchspiegelungen gründlich den Bauchnabel.

## BRINGEN SIE BITTE MIT:

### FÜR SICH:

- ein längeres T-Shirt oder kurzärmeliges Nachthemd
- ein Paar (warme) Socken

### FÜR UNS:

- Überweisungsschein
- Versicherungskarte
- alle OP-Unterlagen
- Ergebnisse der Voruntersuchungen und frühere OP-Berichte
- Blutgruppenausweis oder Mutterpass bei bestehender oder gestörter Schwangerschaft
- ggf. Beratungsbescheinigung & Kostenübernahme
- falls vorhanden: Anästhesie-Ausweis und Allergiepass
- Medikamentenliste

## NACH DER OP

Je nach Umfang der Operation betreuen wir Sie danach ca. 1 - 3 Stunden in unserem Ruheraum. Wir versorgen Sie ausreichend mit Schmerzmitteln und überwachen Ihren Kreislauf. Unser Ziel ist es, Sie schmerzfrei bei Wohlbefinden nach Hause zu entlassen.

Getränke und eine Kleinigkeit zu essen stehen für Sie bereit.

Entlassen werden Sie nach einem ärztlichen Gespräch, welches Sie über den Verlauf der Operation und die erhobenen Befunde informiert.

Bitte sorgen Sie für eine durchgehende **Betreuung bei Ihnen zuhause** bis 24 Stunden nach dem Eingriff. Dies ist Voraussetzung für die Durchführung der ambulanten Operation.

Sie müssen sich abholen lassen oder mit einem Taxi fahren, da Sie nach einem Eingriff in Vollnarkose 24 Stunden nicht verkehrstüchtig sind.

Die **Kontrolluntersuchung** übernimmt im Allgemeinen Ihre Frauenärztin oder Ihr Frauenarzt. Eine zeitliche Empfehlung geben wir Ihnen beim Entlassungsgespräch.

Sie erhalten zudem ein Informationsblatt zum Verhalten nach der Operation und die Telefonnummer des Operateurs, so dass Sie uns in der Nacht nach dem Eingriff im Notfall erreichen können.